



Verein zur Förderung des Radsports in Gäufelden e.V.

Breitestraße 9 71126 Gäufelden
 Vorsitzender: Reiner Dinger Breitestraße 9 71126 Gäufelden
 ☎ 0 70 32 / 7 16 43
 E-Mail: rdinger@online.de Internet: www.vfr-gäu.de
 Bankverbindung: KSK Böblingen IBAN: DE38 6035 0130 0001 0308 66
 BIC: BBKRDE6BXXX
 Steuer-Nummer: 56002/31293

Gäufelden, im Dezember 2016

29. Mitgliederbrief

Werte Mitglieder,

in der Anlage des Mitgliederbriefes im März hatte ich Ihnen die Veranstaltungsübersicht 2016 mitgeschickt. Alle aufgeführten Veranstaltungen, ausgenommen 1001 Runde, fanden statt und waren eine Werbung für den Radsport im RSV Öschelbronn.



Ihren Mitgliederbeitrag haben wir Anfang April wie angekündigt per SEPA-Lastschrift eingezogen. Nach der Fahrradbörse war die erste Veranstaltung die Kreismeisterschaft im Kunstradfahren der Schüler in Öschelbronn. Der RSV räumte gleich fünf Meistertitel ab: 4er- (Kerstin Hormel & Nathalie Wolpert & Felicia Fricke & Sarah Hummel) und 6er-Einradfahren (4er & Michaela Holzwarth & Victoria Laudenschlager), U11 Ilya Ruchay & Vanessa Müller und U13 Simeon Hufen.



Auch bei der Bezirksmeisterschaft in Gärtringen holten sich diese Sportler die Titel, nur Vanessa konnte krankheitsbedingt nicht starten.



Am 1. Mai richtete der RSV die Württ. Meisterschaft im Kunstradfahren der Schüler in Nebringen aus. Vanessa und das 4er-Einrad-Team siegten, Simeon und das 6er-Team wurden Vizemeister.

Simon Köcher startet seit diesem Jahr bei den Junioren. In den Gesamtwertungen von Junior-Masters und BW-Cup belegte er Platz 3; die beiden vor ihm platzierten Fahrer werden 2017 in der Männerklasse starten. Simon wurde Vizemeister BaWü, bei der DM in Aalen verpasste er mit Platz 4



Sponsorenfamilie E. & H. Kußmaul

knapp das Podest. Er kam bereits für die Nationalmannschaft bei einem Länderkampf zum Einsatz. Super. Die 4er-Einradfrauen wurden Kreis- und Bezirksmeister, bei der BaWü belegten sie Platz neun und beim DM-Halbfinale Platz 20.

Herzlich bedanken wir uns bei den Sponsoren der Kufa-Veranstaltungen, heute besonders bei der Strumpffabrik Raith aus Unterjesingen, die uns schon seit 2005 unterstützt.

Geb. Raith oHG
STRUMPFABRIK

STRUMPFABRIK

Jesinger Hauptstraße 124
72070 Tübingen-Unterjesingen
Telefon 0 70 73 / 63 15
Telefax 0 70 73 / 65 98
www.raith-strumpfe.de

Verkauf:
Montag - Freitag
9 - 12 und 13 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Der von „everclean“ auch dieses Jahr gesponserte Sommerbahn-Cup war wieder eine gute Serie für die Bahnradfahrer, die in bei diesen Wettkämpfen ihr Erlerntes weiter erproben und verbessern konnten. Das macht sich als Vorteil in den Folgerennen bemerkbar.

Ende April scheiterte der Versuch von Julian Eisenbeis aus Villingen den Weltrekord über 1000 km auf der Bahn zu knacken an der kalten Witterung. Dieses Jahr fand erstmals am Pfingstsonntag die 2. Etappe der 4-Bahnen-Tournee im Radstadion statt. Es waren tolle Rennen mit Weltmeistern und Olympiasiegern, leider vor dünn besetzten Rängen. Alle Maßnahmen den Zuschauerzuspruch zu verbessern greifen bedauerlicherweise nicht; ich hoffe auf einen Lokalmatador in den nächsten Jahren, der die Fans aus dem Gäu locken wird.





Anfang Juni fand am Radstadion ein Anfängerstraßenrennen statt. Zwölf Nachwuchsfahrer konnten sich hier, wie dann auch in Schönaich, messen.

Leider musste das Bahnmarathonrennen 1001 Runde ausfallen. Im März hatte Karsten bereits Zusagen von 10 Paaren, eine Woche vor dem Rennen hatten bis auf drei alle

abgesagt (Gründe lagen in der Vorbereitung auf Rio). Darunter leidet dann ein kleiner Verein.



Markus Strinz startete am 24. Juni um 10 Uhr zum 24-Stunden-Benefiz-Bahnfahren. Für jeden gefahrenen Kilometer spendeten Sponsoren einen Betrag zugunsten der „Aktion Hilfe für Kinder“. Markus schaffte bis Samstagmorgen 656,4 km und konnte damit 1200 € spenden. Zusammen mit ihm fuhren die Tandems der "Aktion Steilkurve" über die Ziellinie. 2017 will er an gleicher Stelle die 750-km-Marke knacken. Die "Aktion Steilkurve"-Fahrten auf dem Tandem für blinde und sehbehinderte Jugendliche und Kinder im Radstadion hatten dieses

Jahr bereits ihre fünfte Auflage. Die Freude und die Dankbarkeit, die den Kindern und auch deren Eltern und Betreuern mit den Tandemfahrten bereitet wird, muss man einfach erleben.

Beim Nachtrennen Mitte Juli gab es



neben dem Hauptrennen auch Wettbewerbe für die Nachwuchsfahrer. Im Madisonrennen waren sieben Teams am Start, die sich ein tolles Rennen lieferten.

Am Ende hatten die

Vizeweltmeister Andreas Graf und Andreas Müller die Nase vorn. Auf Platz zwei folgten Moritz Augenstein und Pascal Ackermann. Im Omnium der Junioren siegte Kim Heiduk vom RSV Öschelbronn vor Carsten Siegel und Henri Uhlig.



Am 13. August gab es die Premiere eines Bergzeitfahrens über 3,3 km von Wildberg nach Oberjettingen, das Timo Tiburski in 9:48 min vor Axel Lippmann gewann.

Am Sonntag, 14.08. fand bereits zum zweiten Mal im Radstadion der Deutsche Liegeradcup statt. Hervorragend organisiert von Edgar Teufel gingen nicht-, teil- und vollverkleidete Liegeräder an den Start. Im Stundenrennen siegte Daniel Fenn bei den vollverkleideten Maschinen mit 53 km, bei den teilverkleideten schaffte Alain Hinzen mit 52,5 km die größte Strecke.



Am 24. September startete Alain Hinzen (RV Dudenhofen) mit seinem teilverkleideten Liegerad "Cobrabikes Lowracer" einen Weltrekord-

versuch. Nach 12 Stunden hatte er mit 461,156 km einen neuen Weltrekord aufgestellt. Den sportlichen Abschluss bildete am 20. November das Crossrennen. Die 2 km lange Querfeldeinrennstrecke führte ins und ums Radstadion und war eine rundum gelungene Veranstaltung. Im Eliterennen siegte Christian Pfäffle vor Fabian Obrist aus der Schweiz. Bei den Junioren schaffte Kim Heiduk einen hervorragenden 3. Platz.



Die 19 Lizenzfahrer des RSV absolvierten dieses Jahr an 106 Rennorten 348 Rennstarts. In der Klasse U13 wurde Tilman Sarnowski Sieger im Interstuhlcup. In der Klasse U15 schaffte Fabian Keller drei Siege, konnte bei der DM Straße und Bahn teilnehmen und belegte bei der DM im Straßenvierer den 4. Platz. Bei den U17-Fahrern gab es durch Nick Hartmann einen Sieg in Albstadt,



dazu konnte er bei der DM teilnehmen und im Straßenvierer- DM Platz sechs erreichen. Kim Heiduk erreichte in derselben Klasse fünf BaWü-Titel auf der Bahn und wurde Vizemeister Cross. Bei der DM Cross wurde er Zwölfter, bei der Bahn-DM Vierter im Omnium und Fünfter in der 4er-Verfolgung. Axel Lippmann holte drei Podestplätze bei der BaWü Bahn und wurde Fünfter bei der DM im Madison. Im Kader des WRSV werden 2017 Fabian, Nick, Kim und Axel fahren. Das Männerteam erreichte viele Podestplätze, toll war

der zweite Platz in der Gesamtwertung im Interstuhlcup. Unsere Sportler waren 2016 wieder sehr erfolgreich, sie werden auch 2017 den RSV würdig vertreten. Ende November tagte der Vereinsausschuss. Die Ausschussmitglieder wurden über die Aktivitäten 2016 und unsere Finanzen informiert, dazu wurde die kommende Hauptversammlung vorbereitet. Die von Kassenwart Harald Sommer eingereichte Steuererklärung für 2015 wurde vom Finanzamt Böblingen angenommen und dem Verein damit erneut die Gemeinnützigkeit bescheinigt. 2016 konnten bislang lediglich 270 € an Spenden verbucht werden. Den RSV förderten wir durch den Kauf eines Bahnrades (400 €), dazu kam die Anschaffung eines Sattels, eines Lenkers und diverser Kleinteile (800 €) für die Kunstradabteilung. Das bewilligte Derny ist noch nicht angeschafft worden. Ein Mitglied hat seinen Austritt erklärt. Die Bandenwerbungseinnahmen



Ende August wurde Katja Breitenfellner auf der Bahn in Cottbus Deutsche Meisterin in der 4er-Mannschaftsverfolgung der Frauen.



steigerten sich etwas (neu Firma Tschirner-Montagen), leider gab es auch zwei Kündigungen.



Das offene Bahntraining am Dienstagabend und Sonntagmorgen wurde dieses Jahr von erfreulich vielen Fahrern genutzt. Außerdem fuhren noch Trainingsgruppen anderer Vereine und Verbände, Austauschschüler des Schickhardt-Gymnasiums Herrenberg aus Botswana und ein Handballteam auf der Bahn.

Der RSV hat für 2017 bislang folgende Veranstaltungen fest geplant (im Frühjahrsmitgliederbrief werde ich eine Programmübersicht mitschicken): 25.03. Fahrradbörse / 26.03. Kreismeisterschaften Kunstrad / 05.04. Start des AOK-Rennradtreff / 07.05.



BaWü-Cup Junioren Kunstrad / 03.06. 4-Bahnen-Tournee / 30.06. Nachttrennen / 19.08. 1001 Runde / 19.11. Crossrennen.

Beachten Sie die Bekanntmachungen auf der Homepage des RSV (www.rsvo.de) und in der Presse.

Unsere Hauptversammlung mit Wahlen findet am Samstag, den 28.01.2017 um 17.30 Uhr im Vereinsheim des RSV statt. Anschließend findet die Mitgliederversammlung des RSV



statt, zu der alle eingeladen sind.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2017.

Mit sportlichen Grüßen

Im Alter von 80 Jahren starb am 10. Oktober Egon Schwägler.



50-jähriges Vereinsjubiläum 1970



oberste Reihe Zweiter von links neben Peter Kukacka



und zwischen August Schwägler & Rolf Bühler

Er war von 1961 bis 1964 Vorsitzender des RSV Öschelbronn. Sein gesamtes Leben war er dem Radsport verbunden und für ihn tätig. Er war bei allen Baumaßnahmen als Schaffer voll dabei, zuletzt bei der Renovierung der Bahn 2006-2008. Bei den Rennen hatte das Ehrenmitglied (stets mit Sommerhut) seinen festen Platz im Radstadion.

Wir werden Egon ein ehrendes Gedenken bewahren.